

Niederschrift

über die 23. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses am 06.12.2012
(9. Wahlperiode)

Tagesordnung

Seite

Öffentliche Sitzung	5
1 Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW vom 03. Oktober 2012 bez. Umplanung Dorfstraße Vorlage: FB5/472/2012	5
2 Wahl des 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses Vorlage: ZD/473/2012	5
3 3. Bericht zur Finanzsituation 2012 - Tischvorlage - Vorlage: SFI/152/2012	5
4 Haushalt 2013	6
4.1 Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2013	6
4.2 Beratung der Ansätze des Fachbereiches Bürgerbüro, Sicherheit, Umwelt (ohne Umwelt), der Servicebereiche Zentrale Dienste, Finanzen, Immobilien, Recht und des Vorstandes	6
4.3 Haushalt 2013 Vorlage: SFI/476/2012	17
5 Hugo Recken - Straßenbenennung Vorlage: ZD/153/2012	22
6 Anträge	22
7 Anfragen	22
8 Bericht der Wirtschaftsförderung	22
9 Bericht der Verwaltung	22
10 Termin der nächsten Sitzung: 14. Februar 2013	22
11 Verschiedenes	23
11.1 Verteilung von Fraktionszuwendungen	23
11.2 Öffnungszeiten der Polizeidienststellen	23

Sitzungsort: Dr. Franz-Schütz-Platz 1, 40667 Meerbusch-Büderich, Sitzungssaal

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 23:50 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Dieter Spindler Bürgermeister

von der CDU-Fraktion

Herr Werner Damblon Ratsmitglied

Frau Angela Gröters Ratsmitglied Vertretung für Frau Petra Schoppe

Herr Thomas Jung Ratsmitglied

Herr Leo Jürgens Ratsmitglied

Frau Renate Kox Ratsmitglied

Herr Franz-Josef Radmacher Ratsmitglied

Herr Jörg Wartchow Ratsmitglied

von der FDP-Fraktion

Herr Dr. Klaus Brennecke Ratsmitglied

Herr Klaus Rettig Ratsmitglied

Herr Jörg Schleifer Ratsmitglied

Herr Dr. Klaus Schmidt-Menschner Ratsmitglied

von der SPD-Fraktion

Herr Jürgen Eimer Ratsmitglied

Herr Georg Neuhausen Ratsmitglied

Frau Ilse Niederdellmann Ratsmitglied

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Jürgen Peters Ratsmitglied

Frau Dr. Karen Schomberg Ratsmitglied

von der UWG-Fraktion

Herr Christian Staudinger-Napp Ratsmitglied

Zentrum

Herr Wolfgang Müller Ratsmitglied

von der Verwaltung

Frau Angelika Mielke-Westerlage Erste Beigeordnete

Herr Dr. Just Gérard Technischer Beigeordneter

Herr Helmut Fiebig Stadtkämmerer

Herr Heiko Bechert Bereichsleiter Fachbereich 1

Herr Michael Betsch Bereichsleiter Servicebereich 11

Frau Angelika Bräuhaus Service Finanzen

Herr Michael Gorgs Pressereferat

Herr Josef Hilgers Rechnungsprüfungsamt

Herr Claus Klein Bereichsleiter Service Immobilien

Herr Ulrich Mombartz Personalrat

Frau Gabriele Parschau
Frau Heike Reiß
Frau Lea Terstegge
Herr Wolfgang Trapp
Herr Christian Volmerich
Frau Alice Wiegand

Gleichstellungsbeauftragte
Wirtschaftsförderungsreferat
Service Finanzen
Bereichsleiter Fachbereich 5
Service Finanzen
Referentin des Bürgermeisters

Schriftführer

Herr Wolfram Olbertz
Herr Jürgen Wirtz

Zentrale Dienste für Tagesordnungspunkte 1 - 11.2
Bereichsleiter Zentrale Dienste für Tagesordnungspunkte 12 - 15

es fehlen:

von der CDU-Fraktion

Frau Petra Schoppe

Ratsmitglied

Vor Sitzungsbeginn werden dem Ausschuss folgende Tischvorlagen verteilt:

Bericht zur Finanzsituation (TOP 3)

Anträge der Fraktionen CDU und Bündnis 90 / Die Grünen zu TOP 4.2

Anträge der UWG-Fraktion zu TOP 4.2

Veränderungsliste zu TOP 4.2

Veränderungsliste als Zusammenfassung der Fachausschussberatungen zu TOP 4.3

Veränderungsliste aus dem Bau- und Umweltausschuss vom 21.11.2012 zu TOP 4.3

Liste der Sperrvermerke zu TOP 4.3

Abschlussbericht zur Person Hugo Recken (TOP 5)

Ratsherr Staudinger-Napp bittet darum, den Tagesordnungspunkt 5 zeitlich vorzuziehen, da Angehörige der Familie Gutmann zur Sitzung angereist seien und ihnen eine rechtzeitige Heimreise ermöglicht werden sollte. Hiergegen bestehen im Ausschuss keine Bedenken.

Vor Beginn des nichtöffentlichen Teils der Sitzung wird Herr Wirtz einstimmig zum Schriftführer für die Tagesordnungspunkte 12 – 15 bestellt.

Öffentliche Sitzung

- 1 Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW vom 03. Oktober 2012 bez. Umplanung Dorfstraße
Vorlage: FB5/472/2012**

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss des Rates beschließt, die Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW vom 03. Oktober 2012 bez. der Umplanung der Dorfstraße an den Bau- und Umweltausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ein Vertreter der Petenten ist nicht anwesend.

- 2 Wahl des 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses
Vorlage: ZD/473/2012**

Die Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt wird auf Bitten der FDP-Fraktion einstimmig zur nächsten Sitzung des Ausschusses vertagt.

- 3 3. Bericht zur Finanzsituation 2012 - Tischvorlage -
Vorlage: SFI/152/2012**

Herr Fiebig erläutert den als Tischvorlage verteilten Bericht zur Finanzsituation, der nunmehr den Stand zum 30.11.2012 und die Prognose zum 31.12.2012 darstellt. Es sei festzustellen, dass die Einnahmen aus der Gewerbesteuer voraussichtlich um ca. 2,4 Mio. € geringer ausfallen, der Anteil an der Einkommensteuer jedoch um ca. 1,6 Mio. € höher sein werde. Unter Berücksichtigung aller dar-

gestellten Ergebnisse werde das Haushaltsdefizit mit knapp unter 8 Mio. € leicht unter dem angenommenen Defizit von 8,2 Mio. € liegen.

Weitergehende Fragen der Ratsherren Müller und Schleifer zum Rückgang bei den Gewerbesteuer-einnahmen, zum Vollstreckungsvolumen, zu Landesdarlehen und zur Höhe der Kreisumlage werden von Bürgermeister Spindler und Herrn Fiebig beantwortet.

Ratsfrau Niederdellmann und Ratsherr Eimer kritisieren, dass ausweislich der Liste zum Mittelabfluss bei den Baumaßnahmen kurz vor Ende des Jahres viele der bewilligten Maßnahmen nicht umgesetzt und erst weniger als 50 % der bereitgestellten Mittel abgeflossen seien. Angesichts der im Rahmen der derzeitigen Haushaltsberatungen diskutierten Einsparmöglichkeiten sei unverständlich, dass die Verwaltung die als erforderlich erklärten Maßnahmen nicht umsetzen könne. Außerdem sei die kurzfristige Information durch eine Tischvorlage zu bemängeln, da nunmehr nur wenig Gelegenheit bestehe, mögliche Erkenntnisse noch in die Haushaltsberatungen 2013 einfließen zu lassen.

Herr Fiebig erläutert hierzu, dass neben den bereits abgeflossenen Mitteln noch weitere ca. 4,6 Mio. € durch erfolgte Auftragsvergaben gebunden seien und insofern sich die Höhe der noch nicht in Anspruch genommenen Mittel wesentlich reduziere. Aufgrund der Stichtagsdarstellung zum 30.11.2012 sei eine frühere Information nicht möglich gewesen.

Es besteht Einigkeit, die vorgestellten Listen den Fraktionen in Dateiform zur Verfügung zu stellen.

4 Haushalt 2013

Bürgermeister Spindler erläutert im Einzelnen die Vorgehensweise bei den folgenden Haushaltsberatungen und weist auf die als Tischvorlage verteilten Listen hin.

Er weist zusätzlich darauf hin, dass der mögliche Beschluss von pauschalen Kürzungen auch für den gesamten Finanzplanungszeitraum gelten – es sei denn, es werde ausdrücklich etwas anderes beantragt.

4.1 Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2013

Die Anträge der Fraktionen werden bei den jeweiligen Beratungen der einzelnen Produkte der 1. und 2. Lesung behandelt.

4.2 Beratung der Ansätze des Fachbereiches Bürgerbüro, Sicherheit, Umwelt (ohne Umwelt), der Servicebereiche Zentrale Dienste, Finanzen, Immobilien, Recht und des Vorstandes

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss bezieht die Veränderungsliste, die als Tischvorlage nachgereicht wurde, in die Beratungen ein.

Fachbereich 1 – Bürgerbüro, Sicherheit und Ordnung

Beratung der Produkte:

Seite 137 - 140 020 010 010 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Beratung über den Antrag der FDP:

4561 000 – Buß- und Verwarnungsgelder

Anhebung der Gebühren von 190.000€ um 38.000€ auf 228.000€

Der Antrag wird zurückgezogen.

Beratung über den Antrag der FDP:

4591 000 – Vermischte Erträge Streichung von 3.000 € auf 0€

Die Versteigerung der Fundsachen soll aufgegeben werden.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG		1	
Bürgermeister		1	
Gesamt	4	14	

Seite 141 – 142 020.010.020 Märkte**Beratung über den Antrag der FDP:**

4321 000 – Benutzungsgebühren und Entgelte

Erhöhung des Ansatzes um 20% von 20.000€ auf 24.000€

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG		1	
Bürgermeister		1	
Gesamt	4	14	

Seite 143 - 144 020 010 030 Obdachlosenwesen**Seite 147 - 150 020 020 010 Bürgerservice und Wahlen****Beratung über den Antrag der FDP:**

5431 000 – Geschäftsaufwendungen Bürgerbüro

Kürzung des Ansatzes um 10%

Der Antrag wird zurückgezogen

Beratung über den Antrag der FDP:

U 020 020 02 – 7831 000

Streichung des Ansatzes für die Beschaffung von Wahlurnen von 7.000€ auf 0€

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		

SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG		1	
Bürgermeister		1	
Gesamt	4	14	

Seite 151 - 152 020 020 020 Personenstandswesen

Beratung über den Antrag der FDP:

5431 000 – Geschäftsaufwendungen

Kürzung des Ansatzes um 10% von 5.500€ auf 4.950€

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG			1
Bürgermeister			1
Gesamt	13	3	2

Seite 155 - 160 020 030 010 Feuerschutz

5421 000 – Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten

Anmerkung:

Der Ansatz ab 2014 wird aufgrund eines Eingabefehlers nicht korrekt dargestellt. Der Ansatz wird von der Verwaltung von bisher 40.000€ ab 2014 auf 76.000€ angepasst.

Beratung über den Antrag der FDP:

U 020 030 05 – Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen

Die Anschaffung des Fahrzeuges LF 10/6 für 330.000€ soll von 2013 nach 2014 verschoben werden.

Der Antrag wird zurückgezogen.

Abstimmung über die Teilergebnis- und finanzpläne 2013 - Fachbereich 1

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP			4
SPD	3		
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG	1		
Bürgermeister	1		
Gesamt	14		4

Service Zentrale Dienste

Beratung der Produkte:

Seite 41 - 43 010. 010. 010 Rat u. Ausschüsse, Fraktionen, Integrationsrat

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5492 050 – Fraktionszuwendungen

Kürzung um 10 % = ./ 6.900€ auf 62.100€

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG		1	
Bürgermeister	1		
Gesamt	14	4	

Beratung über den Antrag der Deutschen Zentrumspartei und der SPD:

PSK 5431 000 – Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände – Ansatz 48.200 €

Überprüfung der Mitgliedschaften auf Notwendigkeit

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5431 000 – Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände – Ansatz 48.200 €

Kürzung um 10% = ./ 4.820 € auf 43.380 €

Die Beratung wird in den nächsten Haupt- Finanz und Wirtschaftsförderungsausschuss verlagt. Die Verwaltung wird beauftragt eine Vorschlagsliste zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beratung über den Antrag der FDP:

5499 000 – Repräsentationsaufwand

Kürzung des Ansatzes um 10% von 8.000€ auf 7.200€

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		
SPD	1		2
Bündnis 90 / Die Grünen			2
UWG	1		
Bürgermeister		1	
Gesamt	6	8	4

Seite 61 - 64 010. 040. 010 Zentrale Leistungen, Organisation und Stadtarchiv

Beratung über den Antrag der SPD:

5431 100 – Fachliteratur, Zeitschriften

Kürzung des Ansatzes um 10% von 72.000€ auf 64.800 €

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			7
FDP	4		
SPD	3		
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG	1		

Bürgermeister			1
Gesamt	10		8

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5431 000 – Geschäftsaufwendungen
Kürzung des Ansatzes auf 62.370 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5431 200 – Porto, Rundfunk- u. Fernsehgebühren
Kürzung um 10% von 135.000€ um 13.500 € auf 121.500 €

Der Vorschlag der Verwaltung, den Ansatz auf 130.000€ zu kürzen wird einstimmig angenommen.

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5431 300 – Geschäftsaufwendungen Archiv
Kürzung um 10% = 500 € auf 4.500 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beratung über den Antrag der Deutschen Zentrumspartei:

U 010 040 02 – Büromöbel und Büromaschinen

7831 000 Ansatz 25.000 € auf 12.500€

7832 000 Ansatz 55.000 € auf 27.500 €

Reduzierung des Gesamtbetrages auf jährlich 40.000 € ab 2013

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG	1		
Bürgermeister		1	
Gesamt	5	13	

Beratung über den Antrag der FDP:

U 010 040 02 – Büromöbel und Büromaschinen

Kürzung um 20%

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG	1		

Bürgermeister		1	
Gesamt	5	13	

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

U 01004002 – Büromöbel und Büromaschinen

Kürzung um 10 %

7831 000 Ansatz 25.000 € = 2.500 € auf 22.500 €

7832 000 Ansatz 55.000 € = 5.500 € auf 49.500 €

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG	1		
Bürgermeister	1		
Gesamt	15	3	

Seite 79 - 82 010.060.010 Personalwirtschaft und -entwicklung

Beratung über den Antrag der UWG:

Verlegung des Betriebsausflugs auf einen arbeitsfreien Tag (Einsparung 100.000 € bis 200.000 €)

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP		4	
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG	1		
Bürgermeister		1	
Gesamt	1	17	

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Die Verwaltung wird beauftragt bis spätestens September 2013 ein Personalentwicklungskonzept zu erarbeiten.

Nach Erläuterung des Antrages durch Ratsherrn Damblon erklärt Ratsfrau Niederdellmann zunächst, dass es schon seit einiger Zeit einen gleichlautenden Antrag der SPD-Fraktion gebe und die Verwaltung erklärt habe, sie sei mit der Fortschreibung des Personalentwicklungskonzeptes beschäftigt. Auch wenn die Vorlage dieses Konzeptes bisher noch nicht erfolgt sei, sollte dies zunächst abgewartet werden bevor der Ausschuss sich mit der konkreten Einrichtung einer neuen Stelle beschäftige.

Bürgermeister Spindler und Herr Wirtz erläutern ausführlich den derzeitigen Arbeitsstand bei der Fortschreibung des bisherigen Konzeptes und stellen dar, dass im täglichen Personalgeschäft natürlich die Grundsätze des Personalentwicklungskonzeptes Anwendung finden.

Nach weiterer intensiver Diskussion schlägt Bürgermeister Spindler vor, einen Arbeitskreis zu bilden, der konkrete Anforderungen und Möglichkeiten eines Personalentwicklungskonzeptes prüft. Zuvor sollte jedoch die interne Abstimmung der Fortschreibung des derzeitigen Konzeptes abgewartet werden, dessen Vorstellung im Ausschuss dann bis März 2013 erfolgen sollte. Hierüber besteht Einvernehmen.

Seite 95 - 98 010.100.010 Service DV-Management/Telekommunikation

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5455 000 Umstellungskosten SAP 299.000 € streichen

Bürgermeister Spindler verweist auf die Veränderungsliste zur 1. Lesung, die einen gleichlautenden Verwaltungsvorschlag enthält.

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

U 010 100 01 – 7831 000 Anschaffungen v. bewegl. Vermögen
Kürzung auf 200.000 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beratung über den Antrag der FDP:

5431 100 – Geschäftsaufwendungen Telekommunikation
Kürzung des Ansatzes von 161.000€ auf 150.000€

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beratung über den Antrag der UWG:

Ansatz 100.000 € für Erstellung eines externen Gutachtens zur Zusammenarbeit mit der ITK Rheinland

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP		4	
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG	1		
Bürgermeister		1	
Gesamt	1	17	

Seite 307 – 308 050.020.010 Jobcenter

Es wird kein Antrag gestellt.

*Abstimmung über die Teilergebnis- und -finanzpläne 2013 - Service Zentrale Dienste***Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG		1	
Bürgermeister	1		
Gesamt	14	4	

Service Finanzen**Beratung der Produkte:**

Seite 85 - 87 010.070.010 Finanzmanagement

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5431050 Geschäftsaufwendungen (Einführung SAP / Konzernbilanz)

Kürzung um 10% = 9.000 € auf 81.000 € (2013)

Kürzung um 10% = 2.000 € auf 18.000 € (2014)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Seite 91 - 92 010.080.010 Geschäftsbuchhaltung, Zahlungsverkehr, Vollstreckung

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Kürzung der ordentlichen Aufwendungen um 5% (Zeile 16)

Der Antrag wird zurückgezogen.

Seite 531- 535 160.010.010 Allgemeine Finanzwirtschaft

Beratung über den Antrag der SPD:

PSK 4011 000 – Grundsteuer A

Anhebung des Hebesatzes von 250 v.H. um 10 Punkte auf 260 v.H. (zusätzliche Reparatur von Wirtschaftswegen im Produkt 130.555.010)

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		
SPD	3		
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG		1	
Bürgermeister		1	
Gesamt	7	11	

Abstimmung über die Teilergebnis- und -finanzpläne 2013 - Service Finanzen**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Service Immobilien**Beratung der Produkte:**

Seite 105 - 115 010.120.010 Technisches Gebäudemanagement

Beratung über den Antrag der Deutschen Zentrumspartei:

PSK 5211 050 – Größere Instandsetzungsmaßnahmen

Seite 113 – M.-Nr.: 2130 Eichendorffschule Anstrich Unterrichtsräume

10.000 € nach 2014 verschieben

Abstimmungsergebnis:

einstimmig abgelehnt

Beratung über den Antrag der Deutschen Zentrumspartei:
 PSK 5211 050 – Größere Instandsetzungsmaßnahmen
 Seite 113 – M.-Nr.: 1332 Theodor-Fliedner-Schule Erneuerung Lautsprecheranlage
 92.000 € nach 2014 verschieben

Der Antrag wird zurückgezogen

Beratung über den Antrag der Deutschen Zentrumspartei:
 PSK 5211 050 – Größere Instandsetzungsmaßnahmen
 Seite 113 – M.-Nr.: 1331 Mataré-Gymnasium Erneuerung Lautsprecheranlage
 210.000 € nach 2014 verschieben

Der Antrag wird zurückgezogen

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:
 PSK 5211 050 – Größere Instandsetzungsmaßnahmen
 Seite 113 ff. – M.-Nr.: 1334, 1331 und 1332 insges. 377.000 € in 2013
 Die Erneuerung der Lautsprecheranlagen auf 2 Jahre strecken.

Der Antrag wird zurückgezogen

Beratung über den Antrag der FDP:
 5211050 – Größere Instandsetzungsmaßnahmen
 Kürzung der Gesamtsumme um 20%

Der Antrag wird zurückgezogen

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:
 PSK 5211 300 – Dichtigkeitsprüfungen
 Reduzierung um 50 % = auf 65.000 €

Abstimmungsergebnis:
 einstimmig

Seite 119 - 121 010.130.010 Infrastrukturelles und kaufm. Gebäudemanagement

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:
 PSK 4411 000 – Mieten und Pachten (Externe)
 Erhöhung um 4.000 € auf 314.000 €
 Die Verwaltung wird beauftragt, eine Entgeltregelung für dauerhaft genutzte städtische Räume zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4	3	
SPD			
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG		1	
Bürgermeister	1		
Gesamt	14	4	

Beratung über den Antrag der FDP:

52410100 – Gebäudereinigung

Kürzung des Ansatzes von 970.000€ auf 900.000€

Der Antrag wird zurückgezogen

Beratung über den Antrag der FDP:

5241 400 – Aufwendungen für Energie

Kürzung des Ansatzes aktuell 2.215.000€ um 5%

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG		1	
Bürgermeister		1	
Gesamt	4	14	

Beratung über den Antrag der FDP:

5431 000 – Geschäftsaufwendungen

Kürzung um 10% von 5.000€ um 500€ auf 4.500€

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Abstimmung über die Teilergebnis- und -finanzpläne 2013 - Service Immobilien**Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		3
SPD			
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG			1
Bürgermeister	1		
Gesamt	14		4

Service Recht**Beratung des Produktes:**

Seite 101 - 102 010 110 010 Rechts- und Schadensangelegenheiten, Datenschutz

Abstimmung über den Teilergebnisplan 2013- Service Recht**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Vorstand**Beratung der Produkte:**

Seite 47 - 48 010.020.010 Verwaltungsleitung

Beratung über den Antrag der Deutschen Zentrumspartei:

PSK 5411 000 – Dienstaufwandsentschädigungen

Kürzung von 6.000 € auf 3.000 €

Der Antrag wird zurückgezogen

Seite 49 - 50 010.020.020 Gleichstellung

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5431 000 – Geschäftsaufwendungen

Kürzung um 10% = ./ 120 € auf 1.080 €

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG		1	
Bürgermeister	1		
Gesamt	14	4	

Seite 51 - 52 010.020.030 Öffentlichkeitsarbeit / Stadtmarketing

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5431 000 – Geschäftsaufwendungen

Kürzung um 10% = ./ 5.300 € auf 47.700 €

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG		1	
Bürgermeister	1		
Gesamt	14	4	

Seite 53 - 54 010.020.040 Beschäftigtenvertretung

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5431 000 – Geschäftsaufwendungen

Kürzung um 10% = ./ 800 € auf 7.200 €

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP	4		
SPD		2	1
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG	1		

Bürgermeister	1		
Gesamt	15	2	1

Seite 57 - 58 010.030.010 Prüfung und Beratung

Seite 519 - 520 150.010.010 Wirtschaftsförderung

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

PSK 5431 000 – Geschäftsaufwendungen

Kürzung um 10% = 2.700€ auf 24.300€

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Seite 523 - 524 150.020.010 Kommunale Beteiligungen

Abstimmung über die Teilergebnis- und -finanzpläne 2013 - Verwaltungsführung

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

4.3 Haushalt 2013

Vorlage: SFI/476/2012

Die Veränderungsliste mit den Beschlüssen der Fachausschüsse, die Veränderungsliste des Fachbereichs 5 (Auftrag aus dem Bau- und Umweltausschuss vom 21.11.2012) sowie die Liste der Sperrvermerke werden in die Beratung einbezogen.

Seite 37 Produktbereich 010 Innere Verwaltung

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Produkt 010.050.010 PSK 5251 000 – Haltung von Fahrzeugen

Die im Bau- und Umweltausschuss am 21.11.2012 beschlossene Kürzung um von 365.000€ auf 328.500€ wird **einstimmig** zurückgenommen.

Beratung über den Antrag der FDP:

U 010 050 65 – Kunstrasenplatz Krähenacker

Maßnahme streichen

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG		1	
Bürgermeister		1	
Gesamt	4	14	

Beratung über den Antrag der SPD:U 010 050 65 – Kunstrasenplatz **Krähenacker**

Die Maßnahmen soll auf 2013 vorgezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP		4	
SPD	3		
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG	1		
Bürgermeister		1	
Gesamt	4	14	

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:U 010 050 65 - Kunstrasenplatz **Krähenacker**

Die Maßnahme soll von 2014 auf 2013 (427.000 €) vorgezogen werden.

Sperrvermerk – Aufhebung, wenn durch planerische Maßnahmen, Anpassung der Platzkapazitäten und konkretisierte Umsetzungsschritte eine nennenswerte Einnahme aus der Veräußerung von angrenzenden Grundstücken möglich wird

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP		4	
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG		1	
Bürgermeister	1		
Gesamt	10	8	

Beratung über den Antrag der FDP:U 010 050 67 – Kunstrasenplatz **Theodor – Mostertz** - Sportanlage

Maßnahme streichen

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen			2
UWG		1	
Bürgermeister		1	
Gesamt	4	12	2

Beratung über den Antrag der SPD:U 010 050 67 – Kunstrasenplatz **Theodor-Mostertz**-Sportanlage

Die Maßnahmen soll auf 2014 vorgezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
FDP		4	
SPD	3		
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG	1		
Bürgermeister	1		
Gesamt	14	4	

Beratung über den Antrag der UWG:

Produkt 010.140.010 – Grundstücksverkehr
Beschleunigung des Verkaufs der städt. Immobilien

Der Antrag wird zurückgezogen

Beratung über den Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Produkt 010.140.010 – Grundstücksverkehr
Erwerb von Grundstücken
Aktive städtische Grundstückspolitik
Klimakonzept

Die Beratung zu diesen Themen wird **einstimmig** an den Planungsausschuss verwiesen.

Seite 133 Produktbereich 020 Sicherheit und Ordnung

Es werden keine Anträge gestellt.

Seite 163 Produktbereich 030 Schulträgeraufgaben**Beratung über den Antrag der FDP:**

030.010.010 – 5291 100 Zuschuss zum Mittagessen
Kürzung des Ansatzes von 80.000€ auf 40.000€

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG		1	
Bürgermeister			
Gesamt	4	14	

Seite 249 Produktbereich 040 Kultur und Wissenschaft**Beratung über den Antrag der FDP:**

040.050.010 – 5291 100 Aufwendungen für Material
Streichung des Aufwands für die Implementierung von Onleihe

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	1	6	
FDP	4		
SPD		3	
Bündnis 90 / Die Grünen		2	
UWG		1	
Bürgermeister		1	
Gesamt	5	13	

Seite 285 Produktbereich 050 Soziale Leistungen

Es werden keine Anträge gestellt.

Seite 311 Produktbereich 060 Kinder, Jugend- / Familienhilfe

Es werden keine Anträge gestellt.

Seite 349 Produktbereich 080 Sportförderung

Beratung über den Antrag der UWG:

Erstellung eines externen Gutachtens zur Sportstättenentwicklungsplanung in Meerbusch

Der Antrag wird zurückgezogen. Die Erörterung dieses Themas soll demnächst gesondert erfolgen.

Seite 365 Produktbereich 090 Räumliche Planung und Entwicklung, GEOINFO

Beratung über den Vorschlag der Verwaltung:

Neues Konto bei 090.010.010.— 5431 050 Stadtentwicklung/Stadtentwicklungskonzept
Ansatz 2013 = 30.000 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Seite 383 Produktbereich 100 Bauen und Wohnen

Es werden keine Anträge gestellt.

Seite 399 Produktbereich 110 Ver- und Entsorgung

Es werden keine Anträge gestellt.

Seite 431 Produktbereich 120 Verkehrsflächen/-anlagen, ÖPNV

Beratung über den gemeinsamen Antrag der CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der SPD:

Die Verwaltung wird beauftragt zur Erhebung von Gebühren für die Nutzung von Sonderflächen – insbesondere für die Außengastronomie – eine Gebührensatzung zu entwerfen.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
--	----	------	--------------

CDU	7		
FDP		4	
SPD	3		
Bündnis 90 / Die Grünen	2		
UWG	1		
Bürgermeister	1		
Gesamt	14	4	

Beratung über den Antrag der SPD:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Satzung zur Erhebung von Parkgebühren auf öffentlichen Flächen zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU		7	
FDP		4	
SPD	3		
Bündnis 90 / Die Grünen			2
UWG			1
Bürgermeister		1	
Gesamt	3	12	3

Seite 481 Produktbereich 130 Natur- und Landschaftspflege

Es werden keine Anträge gestellt.

Seite 505 Produktbereich 140 Umweltschutz

Es werden keine Anträge gestellt.

Seite 515 Produktbereich 150 Wirtschaft und Tourismus

Es werden keine Anträge gestellt.

Seite 527 Produktbereich 160 Allgemeine Finanzwirtschaft

Es werden keine Anträge gestellt.

Seite 537 Produktbereich 170 Stiftungen

Es werden keine Anträge gestellt.

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss verzichtet auf die Fassung eines Empfehlungsbeschlusses an den Rat zum **Gesamtergebnis- und -finanzplan 2013** einschließlich der beschlossenen Veränderungen sowie zur **Haushaltssatzung 2013** samt Anlagen in der nunmehr vorliegenden Fassung einschließlich beschlossener Veränderungen **gem. § 80 Abs. 4 GO NRW**. Die Beschlussfassung zu diesen beiden Punkten soll unmittelbar im Rat vorgenommen werden.

5 Hugo Recken - Straßenbenennung

Vorlage: ZD/153/2012

Aufgrund der Bitte von Ratsherrn Staudinger-Napp wird dieser Tagesordnungspunkt zeitlich vorgezogen und nunmehr an 2. Stelle der Tagesordnung behandelt.

Bürgermeister Spindler gibt einen Hinweis auf den verteilten Abschlussberichts zur Person Hugo Recken, der vom Stadtarchivar Herr Regenbrecht und den Herren Dr. Hoffmann und Rameil vom Meerbuscher Geschichtsverein erstellt und dem Ausschuss vor Sitzungsbeginn verteilt wurde. Er dankt hierbei den Herren Dr. Hoffmann und Rameil ausdrücklich für ihre Unterstützung bei den umfangreichen Rechercharbeiten.

Anschließend erstatten die genannten Herren sehr ausführlich ihren Abschlussbericht, der einen biographischen Abriss zum Leben von Hugo Recken, die Darstellung der Hintergründe der Deportation der Eheleute Julius Gutmann und die Darstellung des Entnazifizierungsverfahrens von Hugo Recken enthält. Fragen zu ihrem Bericht werden von den Berichterstattern beantwortet.

Im Ausschuss besteht Einigkeit, dass sich die Fraktionen nunmehr zunächst intern mit dem Bericht befassen und mögliche weitergehende Fragen formulieren, die dann bei einer weiteren Behandlung des Themas im Ausschuss behandelt werden sollten. Hierzu erhalten die Fraktionen den umfangreichen Bericht in Dateiform.

6 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

7 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

8 Bericht der Wirtschaftsförderung

Es besteht Einigkeit, den Bericht zur nächsten Sitzung des Ausschusses zu vertagen.

9 Bericht der Verwaltung

Bürgermeister Spindler berichtet, die Bürgeranregung zur Komplettsanierung des Parkplatzes Meerbuscher Straße (Hobby Blum) habe in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 21.11.2012 noch nicht erfolgen können. Eine Beschlussfassung sei für die nächste Sitzung des Ausschusses am 06.02.2013 vorgesehen.

10 Termin der nächsten Sitzung: 14. Februar 2013

11 Verschiedenes

11.1 Verteilung von Fraktionszuwendungen

Ratsherr Jung bittet um Auskunft, ob die Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts vom 05.07.2012 Auswirkungen auf die Verteilung der Fraktionszuwendungen hier habe.

Bürgermeister Spindler erläutert hierzu, dies sei wohl nicht der Fall, da sich die Stadt bereits an der zuvor vom Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen erarbeiteten Empfehlung orientiere. Vorsorglich werde das Urteil überprüft.

11.2 Öffnungszeiten der Polizeidienststellen

Ratsherr Müller bittet um Auskunft, ob der Verwaltung bekannt sei, dass die Polizeidienststellen im Stadtgebiet ab 22.00 Uhr geschlossen seien.

Bürgermeister Spindler gibt hierzu an, dass er davon nichts gehört habe.

Meerbusch, den 12. Dezember 2012

Dieter Spindler
Bürgermeister

Wolfram Olbertz
Schriftführer/in